



Erntedank mit Schmalzbrot und Zwiebelkuchen

In diesem Jahr sollte wieder einmal der Erntedankgottesdienst mit einem anschließenden Beisammensein genossen werden. Der Jahreszeit entsprechend wurde ganz zünftig neben frischen Obstsäften auch Federweißer mit Zwiebelkuchen und Schmalzbrot angeboten.

Bereits die Begrüßung fiel süß aus. Jeder Gottesdienstteilnehmer fand auf seinem Platz ein kleines eingepacktes Stück Schokolade vor.

Der Gottesdienst, der unter der Überschrift „Die Größe Gottes erkennen“ stand, war geprägt von der Dankbarkeit für alle empfangenen Gaben und dem damit verbundenen Lob Gottes für seine Größe und Herrlichkeit, aber auch für seine Liebe zu seinen Kindern. Dies alles in dem Bewusstsein, dass es vielen Menschen auf dieser Erde wesentlich schlechter geht, aber auch in Deutschland Ängste vor der Zukunft vorhanden sind. Da ist das Vertrauen in Gottes Hilfe noch mehr gefragt.

Der Altar war am Vortag liebevoll und sehr schön geschmückt und dekoriert worden. Die Kinder, die zum Abendmahl ebenfalls ins Kirchenschiff kamen, brachten noch ein kleines Holzbrett mit drei Schmalzbrot mit. Dies war als Symbol gedacht für die von den Kindern geschmierten und vorbereiteten Schmalzbrote, die später in den unteren Räumen zum Essen bereitstanden.

Am Ende des Gottesdienstes wurde das „Orga-Team“, das über viele Jahre alle Feste, Feierlichkeiten und Zusammenkünfte der Gemeinde vorbereitet hatte, verabschiedet und ein neues Team vorgestellt.

Es war schön, sich endlich wieder einmal ungezwungen austauschen und dabei noch leckeres Essen und Getränke genießen zu können.

4. Oktober 2022

Text: Werner Ruppe

Fotos: Werner Ruppe

